



Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Lampenberg

Erscheint grundsätzlich 1-mal monatlich

Eingabeschluss Beiträge:

Jeweils bis Ende Monat, Publikation erfolgt im darauffolgenden Monat.

Inserate:

Nur in Lampenberg ansässiges Gewerbe und Selbstständigerwerbende mit Wohnsitz in der Gemeinde. Maximale Grösse des Inserates: halbe A4-Seite, Publikation auf der letzten Seite. Kosten: CHF 15.00

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Lampenberg, Bündtenweg 40, 4434 Hölstein:

Montag	11.00 – 12.00 Uhr	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	11.00 – 12.00 Uhr	geschlossen
Mittwoch	geschlossen	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	11.00 – 12.00 Uhr	geschlossen
Freitag	geschlossen	geschlossen

Sprechstunde Gemeindepräsidentin: nach telefonischer Vereinbarung / 079 401 71 02

Kontakt: 061 956 90 00 / gemeinde@lampenberg.ch / www.lampenberg.ch

Öffentliche Planaufgabe: Erschliessung Wildensteinerstrasse

Projekt

Erschliessung Wildensteinerstrasse, Lampenberg (Abschnitt Wildensteinerstrasse 16 bis Wildensteinerstrasse 3a)

Projektverfasser

Stierli+Ruggli, Ingenieure + Raumplaner AG, Lausen

Gegenstand

Neubau der Erschliessungsstrasse einschliesslich Strassenbau, Randabschlüsse, Kanalisation, Werkleitungen sowie der Festlegung des Beitragsperimeters.

Betroffene Parzellen

Sämtliche im Beitragsperimeter liegenden Grundstücke sowie Parzellen mit dauerndem oder vorübergehendem Landerwerb gemäss Landerwerbsplan.

Auflagefrist und Ort

Die Unterlagen liegen vom **15. Oktober bis 14. November 2026 (30 Tage)** bei der Gemeindeverwaltung Lampenberg, Bündtenweg 40, 4434 Hölstein, während den ordentlichen Schalterstunden zur Einsichtnahme auf. Zeitgleich sind die Unterlagen auf der gemeindeeigenen Homepage <https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/gemeinden/lampenberg> aufgeschaltet.

Bestandteile der Auflage

1. Technischer Bericht und Kostenvoranschlag
2. Projektpläne (Situationspläne, Längenprofil, Querprofile, Normalprofil)
3. Provisorischer Perimeterplan und Anwänderbeitragsplan mit Landerwerb

Rechtsmittelbelehrung

Einsprachen zu diesem Bauprojekt sind **bis spätestens 14. November 2026** schriftlich und begründet dem Gemeinderat Lampenberg, Bündtenweg 40, 4434 Hölstein einzureichen.



Abstimmungen am 27. September 2026



Bei der **brieflichen Stimmabgabe** muss der **unterschiedene** Stimmrechtsausweis mit den Stimmzetteln **bis zur Öffnung des Wahllokals am Abstimmungs- / Wahlsonntag** in den Briefkasten der ehemaligen Gemeindeverwaltung Lampenberg (Standort: Hauptstrasse 40, Lampenberg) eingeworfen werden.

Verspätet (nach 10.00 Uhr) eingeworfene Stimm- und Wahlzettel sind ungültig.

Ab 10.00 Uhr sind die Stimm- und Wahlzettel direkt im Wahlbüro abzugeben.

Der Briefkasten am Standort Hauptstrasse 40 in Lampenberg bleibt weiterhin bestehen, so dass Sie diesen für die Stimmabgabe nutzen können.

Das **Wahlbüro im Gemeindehaus Lampenberg** ist geöffnet am:

Sonntag, 27.09.2026, 10.00 – 11.00 Uhr.

Eidgenössische Vorlagen

1. Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)»
2. Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)»

Kantonale Vorlagen

3. Formulierten Gesetzesinitiative «Fairer Kompromiss bei der Mehrwertabgabe» vom 10. Juni 2025 mit Gegenvorschlag des Landrats vom 23. April 2026



NATURSCHUTZTAG

Samstag, 17. Oktober 2026

Gemeinsam anpacken für die Natur auf dem Lampenberg

Auch dieses Jahr laden wir Sie herzlich zu unserem traditionellen Naturschutztag ein. Gemeinsam gestalten wir entlang des Sormattbächleins neue Lebensräume: Wir pflanzen einheimische Sträucher und legen Wieselburgen als wertvolle Rückzugsorte für Tiere an.

Besammlung: 08.30 Uhr vor dem Gemeindehaus

Tenue: Wetterangepasste Kleidung und robuste Schuhe

Znüni: Wird von der Gemeinde bereitgestellt

Mittagessen: Anschliessend gemeinsam in der Reblaupe

Ob gross oder klein, mit oder ohne Erfahrung: Jede helfende Hand ist willkommen.

Rückfragen gerne an Luise Werlen



Hüttenwart/Hüttenwartin Waldhütte Lampenberg

Die bisherige Hüttenwartin Sibylle Handschin-Degen wird ihre Tätigkeit auf den 31. Dezember 2026 aufgeben. Der Bürgerrat sucht deshalb **per 1. Januar 2027** oder nach Absprache eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger im Nebenamt mit einem jährlichen Pensum von etwa 80 bis 100 Stunden.

Ihr Aufgabengebiet:

- Bewirtschaftung von Mietanfragen per Telefon oder E-Mail
- Schlüsselabgabe und -rücknahme von rund 50 Vermietungen pro Jahr
- Abnahme der Waldhütte nach der Vermietung verbunden mit Kontrollarbeiten
- Allgemeiner Unterhalt der Waldhütte

Das Amt kann auch auf zwei Personen aufgeteilt werden, wobei eine Person die Hauptverantwortung trägt und die andere Person sie unterstützt.

Wir bieten:

- Eine interessante, abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis spätestens 31. Oktober 2026** an den Bürgerratspräsidenten **Daniel Schwob, Ruessacherstrasse 12, 4432 Lampenberg**

(E-Mail: daniel.schwob@bluewin.ch). Bei Fragen steht Ihnen die bisherige Hüttenwartin Sibylle Handschin-Degen, Hauptstrasse 89a, 4432 Lampenberg gerne zur Verfügung.

Der Bürgerrat



Nächste Bürgergemeindeversammlung

Die nächste Bürgergemeindeversammlung findet am **Freitag, 27. November 2026, 20.00 Uhr in der Waldhütte Lampenberg** statt. An der letzten Sitzung wurde leider ein falsches Datum kommuniziert.

Der Bürgerrat

Einladung zur Hauptübung der Feuerwehr Frenke, am Samstag 24.10.2026

Der Feuerwehrverbund Frenke ladet euch herzlich zur diesjährigen Hauptübung unter dem Motto «118% Leidenschaft» ein.

Programm:

13:30 Uhr	Treffpunkt Firma Rumpel SA, Bachmatten 8, in Niederdorf
13:45 Uhr	Start Postenlauf
15:45 Uhr	Beförderungen und Verabschiedungen
16:00 Uhr	Gemeinsamer Apéro

Die Parkmöglichkeiten befinden sich bei der Firma Rumpel SA, Bachmatten 8 in Niederdorf und sind vor Ort signalisiert.

Parkplatz / Treffpunkt: Firma Rumpel SA Bachmatten 8 Niederdorf



Wir freuen uns auf euren Besuch!

Verbund Feuerwehr Frenke

Der Kommandant Rolf Degen

Infobus «mobil bi dir» von der Pro Senectute - Thema Sicherheit

Die digitale Welt bietet viele Möglichkeiten, geht aber auch mit gewissen Risiken einher. Falls Sie mehr zum Thema Sicherheit im Internet lernen möchten, kommen Sie am 18. September 2026 beim Infobus vorbei. An diesem Termin ist ein Experte der Polizei Basel-Landschaft vor Ort und berät Sie kompetent zum Thema «Sicherheit im Alter». Ebenso beantwortet er Fragen zu Themen wie Trickbetrüger am Telefon oder auf der Strasse, sowie Diebstahl und Einbruch.

Der Infobus ist von 9 bis 12 Uhr am 18. September in Niederdorf beim alten Milchhüsli vis à vis WB-Haltestelle. Die Beratung ist kostenlos und es braucht dazu keine Anmeldung. Kommen Sie vorbei und lernen Sie den Infobus «mobil bi dir» bei einer Tasse Kaffee, Tee oder einem Mineralwasser kennen!

Diesen Freitag wird das Milchhüsli-Kaffee geöffnet sein (ferienbedingt findet kein Frytigsmarkt statt. Der nächste Markt ist am 25. September 2026).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Katzenstreu aus Pflanzenfasern gut für Katze & Umwelt



- ✓ natürlich
- ✓ leicht
- ✓ sauber

Pflegeleicht & wirtschaftlich

- leichter zu tragen
- weniger Staub
- weniger Geruch
- hohe Saugkraft
- ergiebig

Weniger Abfall

Mineralischer Katzensand aus Ton oder Silikat verbrennt nicht in der Kehrichtverbrennungsanlage. Die Rückstände müssen deshalb deponiert werden. Deponieraum ist knapp und teuer.

Pflanzliche Katzenstreu besteht aus Holz, Mais oder Hanf und ist brennbar. Damit werden Fernwärme und Strom produziert und es müssen keine Rückstände deponiert werden.

Wie entsorgen?

Katzenstreu aus Pflanzenfasern muss im Hauskehricht entsorgt werden.





Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stadt

Amt

**BASEL
LANDSCHAFT**

BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
AMT FÜR UMWELTSCHUTZ UND ENERGIE



Jagdgesellschaft

Niederdorf / Lampenberg



Termine Ansitz- und Bewegungsjagden 2026

Samstag, 17. Oktober 2026 Ansitzjagd / Morgen Ansitz

Samstag, 24. Oktober 2026 Ansitzjagd / Abend Ansitz

Samstag, 07. November 2026

Samstag, 14. November 2026

Samstag, 21. November 2026

Donnerstag, 03. Dezember 2026

Samstag, 12. Dezember 2026

Montag, 21. Dezember 2026

Pilzkontrolle für die Gemeinden:

Arboldswil, Bennwil, Bretzwil, Bubendorf, Hölstein, Lampenberg, Langenbruck, Lauwil, Liedertswil, Niederdorf, Oberdorf, Ramlinsburg, Reigoldswil, Titterten, Waldenburg, Ziefen



Pilzkontrolle in Ziefen von August bis ende Oktober

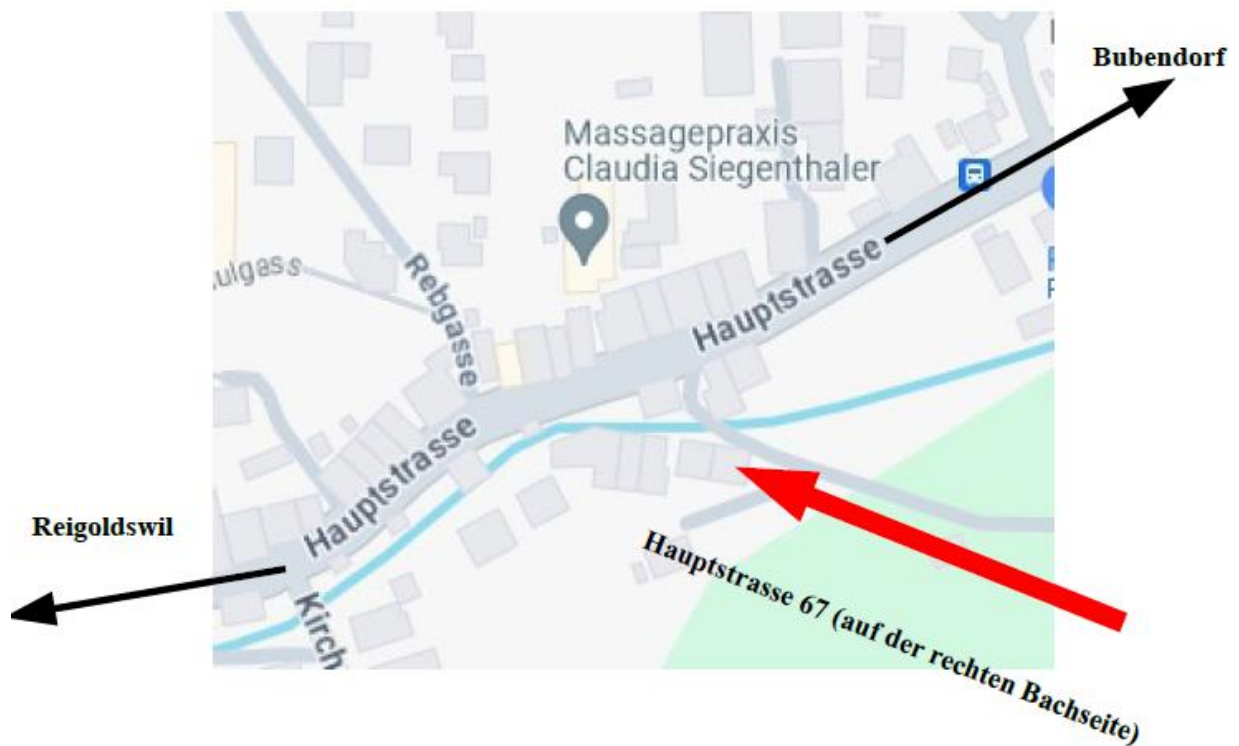
jeweils

Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag 18:00 - 19:00

auf telefonische Voranmeldung

Telefonnummer: Cyril Lüönd, Pilzkontrolleur 079 689 09 65

Pilzkontrollstelle 4417 Ziefen, Hauptstrasse 67





Zum Gedenken an Claudio Lupi

Mit grosser Betroffenheit nimmt die Gemeinde Lampenberg Kenntnis vom Hinschied von Claudio Lupi, welcher kurz vor seinem 81. Geburtstag verstorben ist.

Claudio Lupi ist in jungen Jahren mit seiner Frau Bea nach Lampenberg gezogen und hat sich viele Jahre mit grossem Engagement und Herzblut für das Gemeindeleben und ihre Menschen eingesetzt.

Claudio Lupi war eine Persönlichkeit, welche nicht nur Verantwortung übernahm, sondern sie mit grosser Ernsthaftigkeit und persönlichem Einsatz lebte. Von 1980 bis 1996 gehörte er dem Gemeinderat an. Von diesen stolzen sechzehn Jahren amtierte er zehn Jahre als Gemeindepräsident. In seiner Wirkungszeit hat er sich mit viel Umsicht, Besonnenheit und Verantwortungsbewusstsein für die Anliegen der Gemeinde eingesetzt und mit vielen Projekten zum Gedeihen des Gemeindelebens beigetragen.

Auch über seine politische Tätigkeit hinaus war Claudio Lupi vielfältig engagiert. So setzte er sich im Anschluss an seine Gemeinderatstätigkeit während mehreren Jahren in der Sozialhilfebehörde ein, davon die meiste Zeit als Präsident.

Claudio liebte von jeher die Geselligkeit und das Vereinsleben war ihm wichtig. Er war im Schützenverein und seine Passion war der Gesang. So war er schon bald im Gemischten Chor als Sänger und auch als Theaterdarsteller engagiert.

Auch hier übernahm er als Vorstandsmitglied oder Präsident zahlreiche Aufgaben und seine Vernetzung in der Region bescherten der Gemeinde Lampenberg manch schönes musikalisches Erlebnis. Vor einigen Jahren erfüllte sich Claudio den Wunsch das Jodeln zu erlernen und trat dem regionalen Jodlerklub Hohwacht bei, was ihn mit grosser Freude erfüllte.

Besonders wertvoll ist, dass selbst die nächsten Generationen von Claudios Schaffenskraft profitieren konnten und so durften die Kinder von Lampenberg alle zwei Jahre ein von ihm und seinem Team ins Leben gerufene Skilager erleben. Diese Lager haben ihm grossen Spass gemacht. Glücklicherweise konnte er die Organisation erfolgreich weitergeben und das Skilager hat bis heute einen hohen Stellenwert in der Gemeindeagenda. Zu den Kindern hatte er einen guten Draht, dabei blieb er stets besonnen und konnte auch mit seinem feinen Humor für lustigen Moment sorgen.

Claudio Lupi war ein geselliger Mensch, dem die Begegnung mit anderen viel bedeutete. Neben all seinem Engagement wusste er auch die schönen Seiten des Lebens zu schätzen. Ein feines Essen, das er gerne mit seiner Ehefrau Bea zubereitete, ein guter Tropfen Wein gehörten für ihn ebenso zu einem schönen Tag, wie gute Gespräche und das Zusammensein mit anderen Menschen.

Mit Claudio Lupi verliert unsere Gemeinde einen Menschen, der sich über viele Jahre mit grosser Hingabe und persönlichem Einsatz für das Gemeinwohl engagiert hat. Sein Wirken, seine herzliche und besonnene Art, sowie seine Bereitschaft immer das Beste aus einer Situation zu machen, werden in bester Erinnerung bleiben. Leider stellte ihn seine Gesundheit schon längere Zeit immer wieder vor heftige Herausforderungen und so kam es, dass er sich seit dem Tod seiner Frau Bea vermehrt zurückzog.

Die Gemeinde Lampenberg dankt Claudio Lupi für alles, was er für das Dorf und ihre Menschen geleistet hat. Wir danken ihm für seine Lebens- und Wirkungszeit, welche er grosszügig verschenkt hat und sprechen seinen Angehörigen unser herzlichstes Beileid aus.

Wir werden Claudio Lupi in dankbarer und ehrender Erinnerung behalten.